



KlimaTour Eifel

Klimawandel und Klimaschutz gehören zu den größten Herausforderungen unserer Zeit und nehmen auch im Tourismus stetig an Bedeutung zu. Deshalb sind klimafreundliche Produkte und Dienstleistungen auch in der Tourismusbranche notwendig, um einen positiven Beitrag zum Klimaschutz zu leisten und der steigenden Nachfrage nach nachhaltigen touristischen Angeboten zu entsprechen. Mit der Initiative KlimaTour Eifel unterstützt der Naturpark Nordeifel gemeinsam mit seinen Partnern die Entwicklung zur nachhaltigen und klimafreundlichen Naturerlebnisregion. Das Projekt mit einem Umfang von rund 280.000 € wird zu 80 % durch die Europäische Union und das Wirtschaftsministerium des Landes NRW gefördert.

CO₂-Fußabdruck

Ein Urlaub oder Tagesausflug in den nahe gelegenen Naturpark der Eifel ist schon ein wichtiger Schritt zum klimabewussten Handeln. Dazu bietet die Naturerlebnisregion Eifel ein vielfältiges und attraktives Angebot für die ganze Familie. Natürlich fallen auch bei einem Ausflug in die Eifel klimarelevante Emissionen an. Wie viel CO₂ dabei zusammen kommt, hat der Naturpark Nordeifel ermitteln lassen. Insgesamt rund 250.000 Tonnen CO₂ werden pro Jahr durch den Tages- und Übernachtungstourismus verursacht, davon

68 % in der Mobilität,
21 % in der Gastronomie und
11 % für die Übernachtung.



Erstmals liegt damit für eine touristische Region und einen Naturpark in Deutschland der sogenannte „CO₂-Fußabdruck“ als Datengrundlage vor.

Um die klimaschädlichen Emissionen für den Aufenthalt in der Nordeifel zu reduzieren und von Nachhaltigkeitstrends im Tourismus zu profitieren – 40 % der Deutschen wünschen sich einen möglichst umwelt- und ressourcenschonenden Urlaub (FUR, Reiseanalyse 2013) – hat der Naturpark zusammen mit vielen regionalen Partnern ein Bündel an Maßnahmen entwickelt. In den nächsten Jahren sollen so die ersten 10 % der touristischen Emissionen vermieden werden.

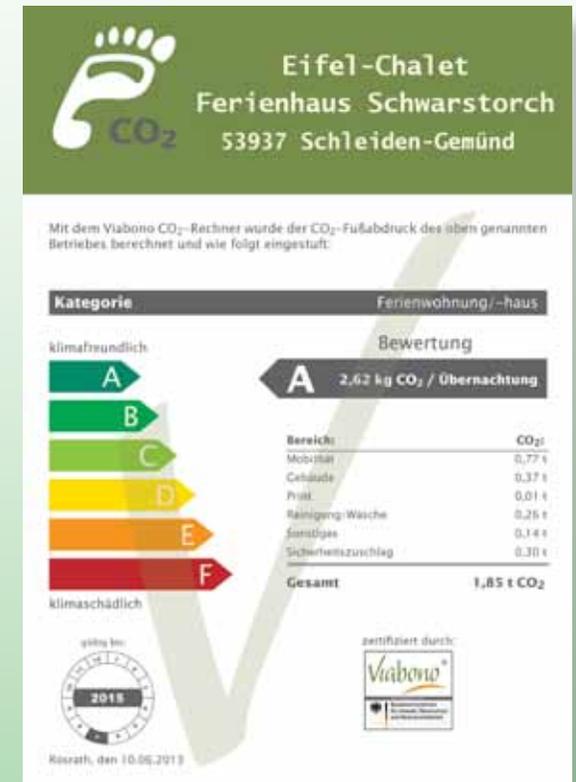
Information & Sensibilisierung

Auf verschiedenen Veranstaltungen werden touristische Akteure zum Thema Klimaschutz im Tourismus sensibilisiert und über Trends und Best-Practice-Beispiele informiert.

Gemeinsam mit der Eifel Tourismus GmbH bietet der Naturpark Nordeifel touristischen Leistungsträgern die Möglichkeit, sich in Seminaren des Deutschen Seminars für Tourismus (DSFT) zu den Themen Corporate Social Responsibility (CSR) und Gestaltung von klimafreundlichen Angeboten im Tourismus fortzubilden.

Klimafreundliche Gastgeber

Die Zertifizierung von klimafreundlichen Unterkunfts- und Gastronomiebetrieben durch die Viabono GmbH und der damit verbundenen Darstellung der CO₂-Bilanz des jeweiligen Betriebs, erlaubt den Urlaubern eine erhöhte Transparenz zur Nachhaltigkeit ihres Aufenthalts in der Naturerlebnisregion Eifel.





QUALITÄT IST UNSERE NATUR



Regionales Essen 195 km

Internationales Essen 49.734 km

Klimaschutz auf dem Teller

Dabei spielt besonders die Verwendung von saisonalen und regionalen Lebensmitteln eine herausragende Rolle, wie etwa von Produkten der Regionalmarke EIFEL: Durch kurze Transportwege werden nicht nur die CO₂-Emissionen reduziert, sondern durch die Verwendung wird auch die regionale Wertschöpfungskette und der Erhalt der Eifeler Natur- und Kulturlandschaft unterstützt.

www.regionalmarke-eifel.de

Gästekicket

Eine klimafreundliche Tourismusregion zeichnet sich durch sanfte Mobilitätskonzepte aus. Deshalb hat der Naturpark Nordeifel gemeinsam mit den touristischen Organisationen und den Verkehrsverbänden Aachen (AVV) und Rhein-Sieg (VRS) ein Gästekicket entwickelt. Seit 01.01.2014 können Übernachtungsgäste von teilnehmenden Betrieben kostenlos Busse & Bahnen für An- und Abreise, Fahrten in der Nordeifel aber auch für einen Besuch in Aachen, Köln oder Bonn nutzen. Informationen zum Gästekicket unter:

www.erlebnis-region.de



Klimafreundliche Pauschalangebote

Um der Nachfrage nach klimafreundlichen und nachhaltigen Urlaubsangeboten zu entsprechen, werden von den Touristischen Arbeitsgemeinschaften in Verbindung mit herausragenden Naturerlebnissen klimafreundliche Urlaubspauschalen entwickelt.

EnergieTour Eifel

Schon heute werden bis zu 50 Prozent des Strombedarfs der Eifel in der Region selbst erzeugt. Unabhängig davon sind Solaranlagen, Windkraftanlagen, Wasserkraftwerke und Bioenergieanlagen aber auch interessante technische Errungenschaften. Der Naturpark Nordeifel hat jetzt die ersten 10 Besucherstandorte in dem Faltblatt „EnergieTour Eifel“ zusammengefasst. Hier finden Interessierte alle Informationen zu Standort, Technik und Kontaktdaten der erneuerbaren Energieanlagen.

CO₂-Rechner

Alle Informationen rund um einen klimafreundlichen Aufenthalt in der Eifel werden auf einem Klimaschutz-Portal gebündelt. Mit einem CO₂-Rechner kann der Gast seinen CO₂-Fußabdruck für den Urlaub in der Eifel eigenständig berechnen und wenn gewollt, sogar kompensieren. www.klimatour-eifel.de



Mit der Initiative KlimaTour Eifel trägt der Naturpark Nordeifel gemeinsam mit seinen Partnern zu einem nachhaltigen und zukunftsfähigen Tourismus in der Naturerlebnisregion Eifel bei.

Projekträger:

Naturpark Nordeifel e.V.
Bahnhofstr. 16, 53947 Nettersheim
Tel.: 02486 911117, Fax.: 02486 911116
E-Mail: info@naturpark-eifel.de
www.naturpark-eifel.de, www.klimatour-eifel.de



Die Projektinitiative KlimaTour Eifel wird gefördert durch:



Druck:
100 % Recyclingpapier,
ausgezeichnet mit dem
Blauen Engel.



Stand: Februar 2014

Bildnachweise:
Eifel Tourismus GmbH, VDN/Christel Baude, Viabono GmbH, Moveo GmbH,
Naturpark Nordeifel e.V.

KlimaTour Eifel

Netzwerk Klimaschutz und Tourismus

Deutsch-Belgischer
Naturpark
Hohes Venn- Eifel

